

Frankenberger Nachrichtenblatt

und

Bezirksanzeiger.

Amtsblatt des Königl. Gerichtsamtes und des Stadtrathes zu Frankenberg.

Erscheint wöchentlich drei Mal. Vierteljährlich 10 Ngr. — Zu beziehen durch alle Buchhandlungen und Post-Expeditionen.

Holz=Auction auf Sachsenburger Forstrevier.

Im Gasthose zu Neudörfchen bei Mittweida sollen

Montag, den 7. October 1872,

von früh halb 10 Uhr an,

im großen Hain, im Schwarzwald und in der Kohlung:

31 weiche Stämme von 12—32 Centimeter Mittenstärke,
35 " Stangen " 10—15 " unterer Stärke,
8 Raucubikmtr. harte und 7 Raucubikmtr. sichte Scheite,
1 " birfene und 17 " Rollen,
17 " harte und 189 " weiche Stöcke,
80 Wellen hartes und 610 Wellen weiches Reifig,

Sodann desselben Tages von Nachmittags 2 Uhr an im Gasthose zur Fischerschenke bei Sachsenburg im Grafebusch, Lungwiger und Dienstdorfer Holze:

14 sichte Stämme von 12—23 Centimeter Mittenstärke,
1 Raucubikmeter sichte Scheite,
3 " " Rollen,
77 " weiche Stöcke und
60 Wellen weiches Reifig,

ferner Tags darauf,

Dienstag, den 8. October 1872,

von früh 9 Uhr an:

in dem Gasthose zu den Drei Rosen bei Dittersbach, in den Forstorten: Schenkeberg, Schmiedelücke, Eulenberg, Frühmesse, Hopfenberg, Kleinwald, Höhe, Mühl- und Richterholz:

44 sichte Stämme von 12—30 Centimeter Mittenstärke,
6 " Klöße " 22—26 " oberer Stärke,
5 " Stangen " 13—15 " unterer Stärke,
11 Raucubikmeter weiche Scheite,
10 " " Rollen,
319 " " Stöcke,
270 Wellen hartes und 170 Wellen weiches Reifig,

Sodann desselben Tages von Nachmittags 2 Uhr an in Hummigschens Gasthof bei Obermühlbach, im Sehege, Neuwald und Beutig

1 Raucubikmeter weiche Scheite, 6 Raucubikmeter weiche Rollen,
46 " " Stöcke und 1850 Wellen weiches Reifig,

einzeln und parthienweise gegen sofortige Bezahlung und unter den vor Beginn der Auction bekannt gemachten Bedingungen öffentlich an die Meistbietenden verkauft werden.

Näheres über die zum Verkauf kommenden Hölzer ist bei dem mitunterzeichneten Revierverwalter im Forsthaus Dittersbach zu erfahren und können dieselben auch ohne Weiteres in den genannten Forstorten besichtigt werden.

Forstrentamt Kossen und Revier-Verwaltung Sachsenburg, am 25. September 1872.

Reinicke.

Genfel.

Bekanntmachung.

Die zu Michaelis gefälligen Erbzinrenten, Röhrwasserzinsen und Reallastbeiträge sind spätestens bis zum

10. October ds. J^s.

zur Vermeidung der gerichtlichen Einziehung an die Stadtkasse zu berichten.

Frankenberg, am 25. September 1872.

Der Stadtrath.
Wulger, Brgmstr.

Bekanntmachung.

Zufolge Protocolls vom 18. dieses Monats ist heute das Geschäft der Firma: J. G. Reinhardt zu Frankenberg, auf Fol. 53 des Handelsregisters für hiesigen Gerichtsamtsbezirk verlaublich worden.

Frankenberg, den 20. September 1872.

Königliches Gerichtsam t.

In Stellvertretung:
Müller, Referendar.

Jw.

Diebstahl.

Laut Anzeige vom 20. September dieses Jahres sind am 12ten dieses Monats in den Nachmittagsstunden von dem Oberboden eines an der Chemziger Straße gelegenen Hauses die nachstehend verzeichneten Gegenstände gestohlen worden.

Verdächtig dieses Diebstahls ist eine Frau von starker Statur mit blassem, vollen Gesicht, welche bekleidet war mit rothem schwarzantiletem Kopftuch, rother schwarzreißiger Jacke und samosinrothem Rock, Lederschuh.